



Ansprechpartner:
Norbert Buchta
Fraktionsvorsitzender

Juliana Kölsch
Bezirksverordnete Zehlendorf

24. Oktober 2019

Pressemitteilung

SPD-Fraktion unterstützt Einwohnerantrag zur Entwicklung von Zehlendorf-Mitte

In den kommenden Jahren stehen rund um den alten Ortskern von Zehlendorf eine Reihe großer Bauvorhaben an: Die Deutsche Bahn plant den Neubau der S-Bahn-Brücke sowie die Einrichtung neuer Zugänge zum Bahnhof, das Rathaus-Areal soll teilweise saniert, teilweise abgerissen und neu gebaut werden, das Geschäftshaus an der Berliner Straße Ecke Clayallee wird in Kürze einem Neubau weichen. Auch die Dorfaue, mehrere Fuß- und Radwege, Straßen, Plätze und Fußgängerzonen werden neu geordnet und gestaltet.

Diese gravierenden Veränderungen gehen die Anwohnerinnen und Anwohner ebenso an wie die Gewerbetreibenden in den anliegenden Geschäften, Arztpraxen und Büros. Die Bürgerinitiative Zehlendorf fordert daher von der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) die Erstellung eines „Integrierten Stadtentwicklungskonzepts“ (ISEK) durch ein zu beauftragendes Stadtplanungsbüro. Die Öffentlichkeit soll im Rahmen eines Bürgerdialogs sowie in Stadtteilkonferenzen einbezogen werden.

Die SPD-Fraktion steht geschlossen hinter den Forderungen der Bürgerinnen und Bürger: „Nachdem das Wahlamt einen Großteil der in den letzten Wochen von der Initiative gesammelten Unterschriften wegen eines Formfehlers für ungültig erklärt hat, werden wir den Text des Einwohnerantrags nun als Fraktion in die BVV einbringen“, gibt sich der Fraktionsvorsitzende Norbert Buchta kämpferisch: „Mehr als 1.000 Bürgerinnen und Bürger haben unterschrieben – diese Stimmen müssen gehört werden!“

Die Zeit drängt, einige der Baumaßnahmen werden bereits in den kommenden Monaten starten. Die SPD-Fraktion fordert daher die Durchführung einer Ausschreibung im kommenden Frühjahr und den schnellstmöglichen Start des Projekts. Im Sommer 2021 könnten dann die Ergebnisse präsentiert werden. „Gemeinsam mit der Bürgerinitiative Zehlendorf setzen wir uns ein für eine lebenswerte Zehlendorfer Mitte – für alle Bürgerinnen und Bürger!“, erklärt Juliana Kölsch, Bezirksverordnete aus Zehlendorf-Mitte.

In der Bezirksverordnetenversammlung wurde der Antrag in den Ausschuss für Stadtplanung und Wirtschaft sowie den Haushaltsausschuss überwiesen.

Links zu den Drucksachen:

<https://www.berlin.de/ba-steglitz-zehlendorf/politik-und-verwaltung/bezirksverordnetenversammlung/online/vo020.asp?VOLFDNR=7372>